

Dresscodes

In der Regel ziehen sich Bulgaren bei der Arbeit **eher informell** an. Eine Krawatte ist nur bei offiziellen Anlässen und in einigen wenigen Branchen üblich. Besonders im Sommer wird der Dresscode oft gelockert. Beurteilen Sie bulgarische Geschäftsleute deshalb **nicht nach westlichen Standards** und **unterschätzen Sie nicht Position oder Kompetenz** eines Gesprächspartners, der in Jeans oder sommerlichem Outfit zum Termin erscheint. Selbst ein Firmeninhaber kann informell gekleidet sein, was aber auf keinen Fall eine unseriöse Haltung demonstrieren soll. Ein bulgarisches Sprichwort besagt: ›Man empfängt die Leute nach der Kleidung und verabschiedet sie nach dem Verstand.‹

Es ist durchaus möglich, dass Ihr bulgarischer Geschäftspartner zu den **Neureichen** des Landes gehört, die ihren **Wohlstand gerne nach außen hin zeigen**. Dann wird er im teuren Anzug, mit den entsprechenden **Statussymbolen** ausgestattet, zum Meeting erscheinen. Auch sein Auto wird der oberen Preisklasse angehören.

Bulgarinnen sind sehr modebewusst und bevorzugen eine **elegante feminine Kleidung**. Wetterbedingt können Sie im Sommer auch Mitarbeiterinnen in Trägershirts, kurzen Röcken oder Hosen und Flip-Flops antreffen.

Mit Anzug und Krawatte bzw. Kostüm sind Sie immer auf der sicheren Seite.